

Risikostreuung als Erfolgsfaktor

Elite Report extra: Charakter, Kontinuität und solides Wissen ist gefragt. Ein Family Office ist beileibe kein Landeplatz für Eintagsfliegen. Welche Zeiträume sind für Sie geeignet, um Ihre Dienstleistungen für die Mandanten nicht nur zu strukturieren, also einzurichten, sondern auch umzusetzen?

Thomas Brehmer: Als unabhängiges Family Office erfreuen wir uns einer langfristigen Bindung unserer Mandanten an das Unternehmen – meist über Generationen. Wir garantieren unseren Mandaten eine Kontinuität der Ansprechpartner und damit ein Höchstmaß an Diskretion sowie nachhaltiger Serviceorientierung. Unsere Mandanten haben die Gewissheit, nach umfassender Beratung der individuell passenden Anlagestrategie und Festlegung der Mandatsgrenzen beziehungsweise sonstiger Aufgaben, sich im Tagesgeschäft um nichts mehr kümmern zu müssen. Zur Implementierung der notwendigen Strukturen, der Strukturierung des Vermögens und zur Umsetzung der Vorgaben benötigen wir vor allem Zeit und Vertrauen. Daher sind sehr langfristige Verbindungen, oberhalb von fünf bis zehn Jahren, vorteilhaft und schaffen für beide Seiten gute Ergebnisse.

Elite Report extra: Welche Säulen und Entscheidungsgründe tragen Ihre strategische Asset Allokation? Beschreiben Sie den dazu gehörenden Prozess.

Thomas Brehmer: Als Multi Family Office legen wir besonders Wert auf eine maßgeschneiderte, regelmäßige und persönliche Beratung unserer Mandanten. Im Rahmen der umfassenden BREHMER & CIE.-Strategieberatung werden alle wichtigen Themen umfassend und transparent besprochen. Die strategische Asset Allokation bildet dabei ein wesentliches Kernthema und ist für den langfristigen Anlageerfolg die wichtigste Entscheidung des Mandanten.



Thomas Brehmer,
*Geschäftsführender Gesellschafter,
BREHMER & CIE. GmbH*

Eine fundierte Entscheidung erfordert einen mehrstufigen, strukturierten Prozess. Der Mandant muss sich mit den realistischen Chancen des Kapitalmarktes und mit seinen eigenen Zielen, seiner Risikotragfähigkeit, seiner Risikobereitschaft, der Schwankungstoleranz und eventuellen weiteren Restriktionen intensiv auseinandersetzen. Als unabhängiges Multi Family Office sind wir der ideale »Sparringspartner« für unsere Mandanten und können aufgrund der langfristigen Kundenbindung gewisse »vorschnelle« Festlegungen mit dem Mandanten diskutieren und gegebenenfalls individualisieren.

Die Festlegung der strategischen Asset Allokation ist von entscheidender Bedeutung für den nachhaltigen Anlageerfolg des Anlegers. Bereits im Jahr 1952 berücksichtigte der US-amerikanische Ökonom Harry Markowitz erstmals Renditeerwartungen, die damit einhergehenden Risiken sowie das Zusammenspiel dieser Risiken, die sogenannte Korrelation, um optimale Portfolioallokationen zu identifizieren. Er legte damit die Grundlage für die moderne Portfoliotheorie und wurde dafür 1990 mit dem Wirtschaftsnobelpreis ausgezeichnet. Und obwohl sich der Kapitalmarkt seitdem sehr verändert hat und es heute ge-

nauere Methoden gibt, Risiken zu messen, bilden Markowitz' Erkenntnisse auch über ein halbes Jahrhundert später nach wie vor die Grundlage einer professionellen strategischen Asset Allokation (SAA). Angesichts der Tatsache, dass die SAA gemäß empirischen Untersuchungen über circa 90 Prozent des Anlageerfolgs entscheidet, stellt sie somit einen Schlüsselfaktor für Anleger dar.

Als unabhängiges Multi Family Office haben wir uns seit der Gründung im Jahr 2009 auf die Manager-Selektion aus dem gesamten Marktspektrum spezialisiert. Der Fokus liegt dabei auf renommierte Vermögensverwalter und Fondsmanager, die ein Höchstmaß an Flexibilität innerhalb ihrer Investmentphilosophie genießen und auf eine testierte Erfolgsbilanz verweisen können. Vor diesem Hintergrund überlassen wir die strategische Asset Allokation den ausgewiesenen Experten unserer bewährten Family-Office-Strategie in gewissen Bandbreiten und halten uns mit taktischen Eingriffen aus guter Erfahrung möglichst zurück. Unsere Mandanten haben grundsätzlich die Möglichkeit, aus sechs unterschiedlichen taktischen Ausrichtungen der Family-Office-Strategie zu wählen (von sehr defensiv bis sehr dynamisch). Aktuell arbeiten etwa 20 renommierte Vermögensverwalter nach dem strengen »Best-of-Class-Prinzip« für den Anlageerfolg unserer Mandanten im Rahmen der Family-Office-Strategie. Risikostreuung fängt bereits bei der Verteilung des Entscheidungsrisikos zur Festlegung der strategischen Asset Allokation an und ist damit ein wesentlicher Erfolgsfaktor! Unsere Mandanten haben die Sicherheit von etwa 20 »klugen Köpfen«, die in den letzten drei, fünf und zehn Jahren alle Krisen nachweislich gut bewältigt haben. Daher reduziert sich das Risiko der strategischen Asset Allokation bei uns auf ein Mindestmaß!

Elite Report extra: Welche Rolle spielt in Ihrem Hause die Berücksichtigung der oft sehr unterschiedlichen individuellen Wünsche und Ziele von Familiengenerationen?

Thomas Brehmer: Wir haben uns auf die Beratung, Umsetzung, Monitoring, Reporting und Controlling der meist individuellen Anlageziele von Unternehmerfamilien spezialisiert. Nach unserer Erfahrung ist die Spannweite der Dienstleistungen und individuellen Wünsche sehr breit gestreut. Neben der Möglichkeit zur Implementierung einer vermögensverwaltenden Gesellschaft (mbH), die die Wünsche der gesamten Familie bequem berücksichtigt, sind natürlich auch individuelle Lösungen auf Einzelkundenebene möglich und werden in der Praxis zunehmend nachgefragt. Die Bündelung von Familienvermögen schafft oft spürbare Kostenvorteile, bessere Möglichkeiten des Vermögensschutzes (beispielsweise durch Auflage eines Investmentfonds/Familienfonds für die gesamte Familie im Ausland), höhere Effekte zur Steueroptimierung. Nach unserer langjährigen Erfahrung hat sich eine Mischung aus einer Familienstrategie und individuellen Lösungen auf Einzelkundenebene bewährt.

Elite Report extra: Gibt es dazu Musterlösungen auch in Bezug auf die unterschiedlichen Lebensphasen?

Thomas Brehmer: Wir arbeiten höchst individuell für die Umsetzung der Wünsche unserer Mandanten aus dem Unternehmersektor. Im Rahmen der Strategieberatung analysieren wir die Anlageziele umfassend und stellen diese mit der persönlichen Lebensphase des Mandanten gegenüber. Musterlösungen gibt es grundsätzlich nicht, aber tendenziell sinkt mit dem Lebensalter der Mandanten auch die Risikobereitschaft und naturngemäß auch die Zielrendite.

In Zeiten einer möglicherweise neuen Euro- und Finanzmarktkrise liegt aber genau hier der Schwerpunkt unserer Beratungsdienstleistung als unabhängiges

Multi Family Office, denn scheinbar »sichere« Anlagen (beispielsweise Zinspapiere) unterliegen aktuell gleich mehrdimensionalen Risiken (Emittentenrisiko, Währungsrisiko etc.), während grundsätzlich »risikobehaftete« Anlagen (beispielsweise Aktien, Immobilien und Gold) sich im Ernstfall als eine vergleichsweise »sichere« Anlage herausstellen können. Unsere Strategieberatung bringt »Licht ins Dunkel« und verschafft unseren Mandanten eine klare Entscheidungsgrundlage zur Festlegung der individuellen Ausrichtung der Anlagestrategie.

Elite Report extra: Vielen Dank für das interessante Gespräch!



Foto: Serghei Gherciu

Das BREHMER CIE Family Office ist ein inhabergeführter unabhängiger Vermögensverwalter mit Multi Family Office nach § 32 KWG (sog. »Mini-Bank-Lizenz«). Das Unternehmen wurde 2009 als Partnergesellschaft gegründet und hat seinen Sitz in Frankfurt am Main. Unsere Arbeit wird von der Deutschen Bundesbank lizenziert und der BaFin kontrolliert. Das Kerngeschäft ist die bankenunabhängige Vermögensverwaltung, Anlageberatung für anspruchsvolle Kundengruppen sowie Family-Office-Dienstleistungen. Banken und Finanzkrise bestärken uns darin, innerhalb unserer Vermögensverwaltung großen Wert auf Sicherheit, »wahre Werte« und Sachwertorientierung zu legen. Zertifikate, Derivate, Bankprodukte, geschlossene Fonds entsprechen nicht unseren hohen Qualitätsansprüchen. Als Family Office haben wir uns auf eine Multi-Manager-Strategie mit »Best-of-Class-Garantie« spezialisiert. Nachhaltigkeit, Qualität und ein kundenfreundliches Geschäftsmodell zeichnen BREHMER & CIE. aus. Private und institutionelle Vermögensverwaltung bieten wir ab einer Anlagesumme von etwa drei Millionen Euro an. Mandate für komplexe Spezialfonds-Lösungen und Family-Office-Dienstleistungen übernehmen wir ab einer Anlagesumme von etwa 60 Millionen Euro.

BREHMER & CIE. – Family Office
Unabhängige Vermögensverwaltung § 32 KWG
Schumannstraße 59, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 153 90 71-70
info@brehmer-cie.de | www.brehmer-cie.com


BREHMER & CIE.
· Family Office ·